

Beschmiertes Streuobstmuseum

Weinstadt.

Zweimal innerhalb kurzer Zeit ist die große Info-Tafel am Weinstädter Streuobstmuseum beschmiert worden. „In kleinkariierter Weise“, wie Thoman Wagenhoff, Vorsitzender der Ortsgruppe Weinstadt des Naturschutzverbandes BUND sagt, haben die Schmierer aus dem „Weinstädter“ ein „Endersbacher“ Streuobstmuseum gemacht. Das gegenüber dem Otto-Mühlschlegel-Haus gelegene Streuobstmuseum wurde von den drei Weinstädter Naturschutzverbänden Bund, Nabu und Naturfreunde geplant und in ehrenamtlicher Arbeit realisiert. Auf dem von der Stadt zur Verfügung gestellten Grundstück wurden 18 alte Obstsorten gepflanzt, Informationstafeln zu den Bäumen und eine große Tafel aufgestellt. „Ärgerlich“ und „dümmlich“ nennt Thoman Wagenhoff die Schmierereien auf der Info-Tafel, die er jetzt schon zweimal wegputzen musste. Da die oder der Schmierer bereits zweimal in gleicher Weise zugeschlagen haben, ist davon auszugehen, dass hier jemand bewusst handelt. War hier ein Endersbacher Separatist am Werk?



Endersbacher Edding-Geschmier. Bild: Privat